

Az.: \_\_\_\_\_

BESCHLUSSVORLAGE NR.**52-2025**

Vorgesehene Beratungsfolge	Sitzung am:	Behandlung des TOP		Abstimmung			
		öffentlich	nichtöffentlich	Anw	Ja	N	E
Haupt- und Finanzausschuss	23.04.2025	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	0	0	0

GEGENSTAND: Überplanmäßige Mittelbereitstellung - Zuwegung Teufelsbreite Raguhn

**Kurzdarstellung des Sachverhaltes:** Derzeit existiert eine unbefestigte Wegverbindung als Trampelpfad (Teufelsbreite bis Bahnhofstraße), der bei ungünstigen Witterungsverhältnissen nicht genutzt werden kann, da der Wasserabfluß nicht geregelt ist, es zu Vernässungen kommt und die Wegfläche aufweicht.

Der geplante Ausbaubereich der Wegverbindung beginnt am Bauende der Mischverkehrsfläche Teufelsbreite, schließt im Westen an die Straßenverkehrsfläche der Berg- und Bahnhofstraße und im Osten an den vorhandenen Rad-Gehweg an, der in die Ortsmitte der Stadt Raguhn-Jeßnitz führt. Anfangs- und Endbereiche sind bereits asphaltiert, so dass der Lückenschluss ebenfalls aus einer Asphaltbefestigung hergestellt wird. Diese Asphaltbefestigung wird beidseitig durch Bankette eingefasst, über die flächig anfallendes Regenwasser in die angrenzenden Grünflächen abfließen kann.

Die Plan- und Ausschreibungsunterlagen wurden durch ein Ingenieurbüro erstellt. Für das Haushaltsjahr 2025 stehen Haushaltsmittel i. H. v. 53.000 € auf der Grundlage der aufgestellten Kostenschätzung i. H. v. 52.000 € zur Verfügung. Die erforderliche Planungsleistung war dabei noch nicht berücksichtigt. Da der günstigste Angebotspreis die Kostenschätzung übersteigt, ist die Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich.

**Gesetzliche** § 105 KVG LSA

**Grundlagen:** § 6 Abs. 2 Nr. 2 Hauptsatzung der Stadt Raguhn-Jeßnitz

**Finanzielle Auswirkungen:** Ja

Produkte / Kostenstellen im laufenden HH-Jahr €

**541100.78520000-1030**

**53.000**

Folgejahr/e €

**RA Zuwegung**

**Teufelsbreite**

**BESCHLUSS-VORSCHLAG:** Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Raguhn-Jeßnitz beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 30.000 € zur Deckung des Mehrbedarfs.

Die Deckung dieses Mehrbedarfs erfolgt mit 30.000 € über das Konto 111310.78210000 (Projekt 1113102501 RA Sanierung/ Umbau MMT-Halle Bauhof).
---

**ABSTIMMUNGSERGEBNIS**

Mitgliederzahl: 7

Anwesende Mitglieder:            davon Mitwirkungsverbot (§ 33 KVG LSA):           

Ja-Stimmen           

Nein-Stimmen           

Enthaltungen